

Stellenausschreibung

Referentin / Referent (w/m/d)

in der Prüfungsabteilung 3, Referat 3.1 „Straßenbau und Verkehr“



Einsatzort:
Rudolstadt

Zu besetzen ab:
sofort

Planstelle:
A 14 ThürBesG

Eingruppierung als Tarifbeschäftigte/r:
Entgeltgruppe 13 TV-L

Kennziffer:
08/2026 – Referent/in 3.1

Bewerbungsende:
14. September 2026

Über uns

Der Thüringer Rechnungshof ist eine oberste Landesbehörde mit 146 Stellen. Wir sind ein unabhängiges, nur dem Gesetz unterworfenen Organ der Finanzkontrolle. Unser Ziel ist es, dass Steuergelder bestmöglich im Interesse des Gemeinwohls eingesetzt werden. Dafür prüfen wir die gesamte Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes und der Kommunen und beraten Landtag, Landesregierung sowie Kommunen auf der Basis unserer Prüfungsergebnisse.

Ihr Aufgabengebiet

Eingebunden in ein Team entwickeln Sie Prüfungsideen und -konzepte, führen Prüfungen und Beratungen durch und erstellen Prüfungsberichte im Bereich Straßen- und Brückenbau sowie Verkehrswesen sowohl auf Landes- als auch auf Kommunalebene. Sie bearbeiten Grundsatz- und Rechtsfragen sowie besondere Einzelfragen im Zuständigkeitsbereich. Daneben erarbeiten Sie Stellungnahmen zu Rechtsvorschriften der Landesregierung und beraten diese fachlich.

Was wir bieten

- abwechslungsreiche und zukunftsichere Tätigkeit beim Freistaat Thüringen/Thüringer Rechnungshof
- kreatives Arbeiten in einem aufgeschlossenen und engagierten Team mit kollegialem Arbeitsklima
- umfassende strukturierte Einarbeitung
- Fortbildungsmöglichkeiten, die konsequent und maßgeschneidert Ihre fachliche und persönliche Entwicklung unterstützen
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle
- Homeoffice an bis zu drei Tagen pro Woche möglich
- jährliche Jahressonderzahlung (TV-L)
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Behördliches Gesundheitsmanagement (Gesundheitstage, Fahrsicherheitstraining, Vortragsveranstaltungen)
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen und entsprechender Bewährung ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis möglich

Unsere Anforderungen

Wir erwarten zwingend:

- Laufbahnbefähigung für den höheren technischen Dienst oder
- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom (Univ.) oder gleichwertiger Abschluss) in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Städtebau, Stadt-, Regional- oder Raumplanung, Verkehrswesen, Wirtschaftsingenieurwesen (Bau), Infrastruktur- oder Umweltmanagement o. ä., das den Zugang zum höheren Dienst eröffnet

Was uns darüber hinaus wichtig ist:

- Berufserfahrung in Bezug auf das o. g. Aufgabengebiet
- möglichst Kenntnisse im öffentlichen Recht, insbesondere im Haushalts- und Verwaltungsrecht
- analytisches Denk- und Urteilsvermögen
- Fähigkeit, schwierige Sachverhalte zu erfassen und selbstständig zu bewerten
- Organisationsgeschick, hohe Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- verbindliches, sicheres, freundliches und dem Einsatzgebiet angemessenes Auftreten
- Freude am Schreiben, gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- Bereitschaft zu Dienstreisen und zur ständigen Weiterbildung

Wichtige Informationen zur Bewerbung

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am **Donnerstag, den 1. Oktober 2026** statt.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, aktuelle Beurteilung oder qualifiziertes Arbeitszeugnis). Senden Sie diese bitte unter Angabe der

Kennziffer 08/2026 – Referent/in 3.1



auf dem **Postweg** an die

**Präsidentin des
Thüringer Rechnungshofs
Burgstraße 1
07407 Rudolstadt**



oder nutzen Sie die

Online-Bewerbungsfunktion im entsprechenden Stellenangebot auf dem Karriere- und Bewerbungsportal des Freistaats Thüringen: <https://karriere.thueringen.de> ("**JETZT BEWERBEN**"-Button auf der rechten Seite)

Wir bitten um Verständnis, dass Ihre Bewerbung nur berücksichtigt werden kann, wenn uns diese **vollständig** zum Zeitpunkt des Bewerbungsschlusses vorliegt.



Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Linke (☎ 03672/446-125) gern zur Verfügung.



Bitte weisen Sie die Erfüllung der Ausbildungsanforderungen anhand von Zeugnissen/Akkreditierungen/Nachdiplomierungen/amtlichen Übersetzungen o. ä. nach. Wir weisen auf das Erfordernis einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei ausländischem Hochschulabschluss hin (<https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>). Nähere Hinweise zu erforderlichen Unterlagen für unsere Auswahlentscheidung und dem Bewerbungsprozess finden Sie auf unserer Homepage (<https://www.thueringer-rechnungshof.de/www/trh/organisation/hinweise-bewerbungsprozess/>).

Wir bitten darum, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet. Sofern Sie einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag beifügen, senden wir Ihnen die Bewerbungsunterlagen gern zurück.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten (Fahrtkosten o. ä.) werden nicht erstattet.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden per E-Mail zugesandte Bewerbungen nicht berücksichtigt.



Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.



Wir fördern die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Frauen sind im ausgeschriebenen Bereich unterrepräsentiert und daher besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Aufgrund der Unterrepräsentanz werden Frauen bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Inwieweit einem Teilzeitwunsch entsprochen werden kann, wird im Einzelfall geprüft.



Ihre Bewerbungsdaten werden im Einklang mit der EU-DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie die **Einwilligung zur Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten durch den Thüringer Rechnungshof im Rahmen des Ausschreibungs-/Auswahlverfahrens. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen datenschutzkonform vernichtet.